

Orgelmusik

- 04-1-251** **Reclams Orgelmusikführer** / von Viktor Lukas. - 7. Aufl. - Stuttgart : Reclam, 2002. - 463 S. : Notenbeisp. ; 16 cm. - ISBN 3-15-010504-8 : EUR 27.90
[7090]

Als 1963 die erste Auflage dieses Buches mit 271 S. erschien, war dies eine Pioniertat, da Überblicke über die Orgelmusik praktisch nicht vorlagen, abgesehen vielleicht von der umfangreichen **Geschichte des Orgelspiels und der Orgelkomposition** von Gotthold Frotscher (2. Aufl. 1959 in 2 Bd.), die aber einem anderen Genus zugehört.

Heutzutage gibt es mit dem **Repertorium Orgelmusik** von Klaus Beckmann,¹ von dem in kurzem Abstand die 2. und die 3. Auflage erschien sowie mit dem **Handbuch Orgelmusik** von Rudolf Faber und Philip Hartmann² weitere Konkurrenten. Allerdings ist das ziemlich umfassende Repertorium Beckmanns eine rein bibliographische Arbeit, die in ihrem Umfang über alle anderen genannten Werke weit hinausgeht (was nicht bedeutet, daß gelegentlich doch ein Titel fehlt, den schon Frotscher kannte) und für Nachweiszwecke konkurrenzlos ist. Das **Handbuch** dagegen ist mit seinen 712 großformatigen Seiten eher dem mindestens halbprofessionellen Orgelkundigen zgedacht, wobei es anders aufgebaut ist, neben Einzelartikeln Übersichten bietet, dort auch Informationen zu nationalen Orgeltypen unterbringt, zu Ausgaben präzisere bibliographische Informationen bietet (bis hin zu Adressen, bei denen man allerdings auch nicht immer erfolgreich ist) u.a.m.

Für den „Kenner und Liebhaber“ ist dennoch der **Reclams Orgelmusikführer** weiterhin besonders zu empfehlen und dies gilt auch für denjenigen, der sich in einer Bibliothek mit entsprechendem Medienbestand informieren will. Ein Hauptvorteil gegenüber dem **Handbuch** sind die Notenbeispiele, die ein Stück oft wesentlich deutlicher charakterisieren als mehrere Sätze. Ein zweiter ist, daß auch Werke für Orgel und Orchester enthalten sind. Ein drit-

¹ **Repertorium Orgelmusik** : Komponisten, Werke, Editionen 1150 - 1998 ; 41 Länder ; eine Auswahl = Bio-bibliographical index of organ music = Catalogue bio-bibliographique de musique d'orgue / Klaus Beckmann. - 2., neu bearb. und erw. Aufl. - Mainz [u.a.] : Schott, 1999. - 995 S. ; 25 cm. - ISBN 3-7957-0358-1 : DM 98.00 [5489]. – Rez.: **IFB 99-1/4-330**.

Repertorium Orgelmusik : Komponisten, Werke, Editionen 1150 - 2000 ; 57 Länder ; eine Auswahl = Bio-bibliographical index of organ music = Catalogue bio-bibliographique de musique d'orgue / Klaus Beckmann. - Mainz [u.a.] : Schott. [6666].- Rez.: **IFB 02-1-123**. - Bd. 1. Orgel solo. - 3., neu bearb. und erw. Aufl. - 2001. - 1062 S. - ISBN 3-7957-0500-2 : EUR 56.00. - Bd. 2. Orgel/organ/orgue + Instrument(e/s). - 3., neu bearb. und erw. Aufl., Teil II: 1. Aufl. - 2001. - 220 S. - ISBN 3-7957-0501-0 : EUR 24.95.

² **Handbuch Orgelmusik** : Komponisten, Werke, Interpretation / hrsg. von Rudolf Faber und Philip Hartmann. - Kassel : Bärenreiter ; Stuttgart ; Weimar : Metzler, 2002. - XV, 712 S. ; 25 cm. - ISBN 3-7618-2003-8 (Bärenreiter) - ISBN 3-476-01877-6 (Metzler) : EUR 64.90 [6824]. - **IFB 02-1-125**.

ter, daß Komponisten der momentan nicht im Modetrend liegenden Orgelbewegung behandelt sind, die – wie J. Weyrauch – im **Handbuch** fehlen oder doch – wie J. Ahrens – dort ohne ausreichende Information über das Gesamtwerk dargestellt werden. Daß das **Handbuch** daneben unstrittige Vorteile in anderer Hinsicht hat, ist ja oben schon angedeutet.

Als Verbesserungen der sicher notwendig werdenden 8. Auflage könnte man sich wünschen: Revision der bibliographischen Angaben mit Weglassung veralteter Ausgaben und Nennung neuer kritischer Editionen (Beispiel die Pachelbel-Ausgabe von Belotti, die Buxtehude-Ausgaben von Albrecht und ebenfalls Belotti, wobei kurze wertende Hinweise in solch komplexen Fällen sinnvoll wären) und natürlich weiterhin Ergänzungen von Komponisten, die inzwischen eine Renaissance erlebt haben (z.B. W. Middelschulte, F. Nowowiejski) oder inzwischen schon ein umfangreicheres Œuvre vorgelegt haben (z.B. G. Berger, N. Rorem). Der Orgelmusikführer ist ja seit der 1. Auflage um fast 200 Seiten gewachsen; er wird sicher noch weitere 100 vertragen.

Einige etwas kritische Bemerkungen anderer Rezensenten zu Einzelurteilen würde ich nur begrenzt teilen (z.B. V. Lukas' kritische Äußerungen zu Rheinberger; der Artikel ist im übrigen umfangreich und sachlich). Von Format und Ausstattung ist das Buch gut gestaltet. Als Orgelmusikführer ist es nach wie vor unentbehrlich und hat wegen der genannten Vorzüge und weil beide Werke - der vorliegende Orgelmusikführer wie das **Handbuch** - auswahlhaft sind, auch neben diesem Bestand.

Albert Raffelt

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.bsz-bw.de/ifb>